

Name (Person)

Schlesinger, Walter

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/118759353>

Lebensdaten (kurz)

1908-1984

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr. Dr. h. c.

Beruf

Historiker

Städteforscher

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1908-04-8

Geburtsort

[Glauchau](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1984-06-10

Sterbeort

[Weimar \(Lahn\)](#)

Hochzeit

Ehepartner

[Schlesinger \(geb. Hillerdt\), Marie Johanna \(1907-1959\)](#)

Datum

1938

Kommentar (Hochzeit)

Erste Ehe (Ehefrau 1959 verstorben)

Ehepartner

[Schlesinger \(geb. Tode\), Johanna \(1911-1987\)](#)

Datum

1966

Kommentar (Hochzeit)

Zweite Ehe

Ausbildung

Art der Ausbildung

Gymnasium

von

1919

bis

1927

Ort

[Glauchau](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Realgymnasium mit Realschule \(Glauchau\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1927

bis
1929

Ort
[Tübingen](#)

Hochschule/Schule/Institution
[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

Studienfächer
Germanistik
Geschichtswissenschaften
Philosophie
Volkskunde

Art der Ausbildung
Universitätsstudium

von
1929

bis
1934

Ort
[Leipzig](#)

Hochschule/Schule/Institution
[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Studienfächer
Germanistik
Geschichtswissenschaften
Philosophie
Volkskunde

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses
Promotion

Jahr des Abschlusses
1934

Abschluss-Ort
[Leipzig](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Schönburgischen Lande bis zum Ausgang des Mittelalters

Betreuer/in

[Kötzschke, Rudolf \(1867-1949\)](#)

Art des Abschlusses

Staatsexamen

Jahr des Abschlusses

1935

Abschluss-Ort

[Leipzig](#)

Art des Abschlusses

Habilitation

Jahr des Abschlusses

1940

Abschluss-Ort

[Leipzig](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Entstehung der Landesherrschaft. Untersuchungen vorwiegend nach mitteldeutschen Quellen

Militärdienst**Art des Militärdienstes**

Militärischer Kriegseinsatz

von

1940-09

bis

1944

Beschreibung

Kriegsdienst in der Wehrmacht. Er diente an der Ostfront und im Balkan. Dort wurde er bei einem Partisanenangriff schwer verwundet, im Sommer 1944 konnte er das Lazarett verlassen.

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Assistent des Mittelalterhistorikers Hermann Heimpel

von

1936

bis

1940-09

Ort der Anstellung

[Leipzig](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Er wurde 1942 auf die Professur für deutsche Landes- und Volksgeschichte berufen, konnte sie allerdings erst ab Sommer 1944 nach seinem Lazarettaufenthalt antreten. Im November 1945 wurde er aufgrund seiner Parteimitgliedschaft entlassen.

von

1944

bis

1945-11

Ort der Anstellung

[Leipzig](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Art der Beschäftigung

Freie/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Verfassen einer Kirchengeschichte Sachsens im Mittelalter. Die Vergütung erfolgte in Form von Reisekosten, da er aufgrund seiner Schwerbeschädigtenrente keine zusätzlichen Einnahmen haben durfte.

von
1947

Arbeitgeber (Institution)
[Evangelisch-Lutherische Kirche in Sachsen \(1919-1948\)](#)
[Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens \(1949-\)](#)

Art der Beschäftigung
Dozent/in

Beschäftigungsangabe
Lehrauftrag an der Universität Marburg

von
1954

bis
1964

Ort der Anstellung
[Marburg an der Lahn](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Philipps-Universität Marburg](#)

Art der Beschäftigung
Professor/in

Beschäftigungsangabe
Ordentlicher Professor

von
1954

bis
1960

Ort der Anstellung
[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Freie Universität Berlin \(FU Berlin\)](#)

Art der Beschäftigung
Professor/in

Beschäftigungsangabe

Ordentlicher Professor

von

1960

bis

1964

Ort der Anstellung

[Frankfurt am Main](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Goethe-Universität Frankfurt am Main](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Ordentlicher Professor für Mittelalterliche Geschichte, ab Dezember Direktor des Instituts.

von

1964-02-23

bis

1973-09-30

Ort der Anstellung

[Marburg an der Lahn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Philipps-Universität Marburg](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

Beschäftigungsangabe

Leiter des Landesamtes sowie der Abteilung Forschungsstelle für Geschichtliche Landeskunde Mitteldeutschlands.

von

1964

bis

1974

Ort der Anstellung
[Marburg an der Lahn](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft
einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)
[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1929

bis (Ende Mitgliedschaft)
1945

Art der Mitgliedschaft
korrespondierendes Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)
[Bayerische Akademie der Wissenschaften](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1963

bis (Ende Mitgliedschaft)
1984

Art der Mitgliedschaft
ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)
[Akademie der Wissenschaften in Göttingen \(1941-2001\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1969

bis (Ende Mitgliedschaft)
1984

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Brüder-Grimm-Medaille

Jahr (Auszeichnung)

1983

von Institution (Auszeichnung)

[Philipps-Universität Marburg](#)

(Art der) Auszeichnung

Ehrendokortitel

Jahr (Auszeichnung)

1968

von Institution (Auszeichnung)

[Universität Heidelberg](#)

(Art der) Auszeichnung

Ehrendokortitel

Jahr (Auszeichnung)

1968

von Institution (Auszeichnung)

[Georg-August-Universität Göttingen](#)

Kongressteilnahme**Name**

[Deutscher Historikertag \(20 : 1949 : München\)](#)

Art der Tätigkeit

Teilnahme

Verhältnis zu**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Böhner, Kurt \(1914-2007\)](#)

von

1961

bis

1961

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Heimpel, Hermann \(1901-1988\)](#)

von

1936

bis

1940

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Kötzschke, Rudolf \(1867-1949\)](#)

von

1929

bis

1934

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1994

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1969-1973

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1994>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KOR 198

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1961

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KOR 202

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1961

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Schlesinger, W. \(1997\). Die mittelalterliche deutsche Ostbewegung und die deutsche Ostforschung. In Zeitschrift für Ostmitteleuropa-Forschung, 46,3 \(1997. Herder-Institut.](#)

Literaturverweis

[Schlesinger, W. \(1975\). Zur politischen Geschichte der fränkischen Ostbewegung vor Karl dem Grossen. In Althessen im Frankenreich. Thorbecke.](#)

Literaturverweis

[Schlesinger, W. \(1963\). Merseburg \(Versuch eines Modells künftiger Pfalzbearbeitungen\). In Deutsche Königspfalzen : 1. Beiträge zu ihrer historischen und archäologischen Erforschung. 1. Vandenhoeck+Ruprecht.](#)

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Walter_Schlesinger

Kommentar

Wikipedia

Link

<http://www.archivportal-d.de/person/gnd/118759353>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Walter Schlesinger in Archivportal-D

Link

<https://kalliope-verbund.info/gnd/118759353>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Walter Schlesinger in Kalliope

Link

<https://www.lagis-hessen.de/pnd/118759353>

Kommentar

„Schlesinger, Walter Friedrich“, in: Hessische Biografie

Link

[https://saebi.isgv.de/biografie/Walter_Schlesinger_\(1908-1984\)](https://saebi.isgv.de/biografie/Walter_Schlesinger_(1908-1984))

Kommentar

Enno Bünz, Walter Schlesinger, in: Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde